AMTLICHES

Weiterbildungsordnung für die Ärzte Bayerns

Beschluss des 71. Bayerischen Ärztetages – Weiterbildungsordnung für die Ärzte Bayerns

Der 71. Bayerische Ärztetag hat am 14. Oktober 2012 folgende Änderung der Weiterbildungsordnung für die Ärzte Bayerns vom 24. April 2004 (Bayerisches Ärzteblatt 7-8/2004, Seite 411 und Spezial 1/2004), zuletzt geändert am 14. Oktober 2012 (Bayerisches Ärzteblatt 12/2012, Seite 705), beschlossen.

Das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit hat mit Bescheid vom 1. August 2013, 32a–G8502.2–2012/9–9, die Änderung genehmigt.

I.

- 1. In Abschnitt A (Allgemeine Bestimmungen) wird in § 4 Abs. 6 folgender neuer Satz 3 eingefügt:
- "Die Weiterbildung kann mit mindestens 12 Stunden pro Woche bis zur Hälfte der in den Abschnitten B und C geforderten Mindestweiterbildungszeit erfolgen."
- 2. Der bisherige Satz 3 wird zu dem neuen Satz 4.

II.

Diese Änderung tritt dann am Ersten des auf die Bekanntmachung im Bayerischen Ärzteblatt folgenden Kalendermonats in Kraft.*

Augsburg, den 14. Oktober 2012

Dr. med. Max Kaplan Präsident

Ausgefertigt, München, den 19. August 2013

Dr. med. Max Kaplan Präsident

Delegierte zur Bayerischen Landesärztekammer – Berichtigung der Wahlbekanntmachung über die Wahl der Delegierten zur Bayerischen Landesärztekammer in Ausgabe 12/2012 und Spezial 4

Folgende Änderungen der Wahlbekanntmachung über die Wahl der Delegierten zur Bayerischen Landesärztekammer sind aufgrund des erklärten Verzichts von Delegierten bekannt zu machen:

Wahlbezirk Niederbayern

Stimmkreis Ärztlicher Kreisverband Deggendorf-Regen

Verzicht auf das Delegiertenmandat: **Dr. med. Müller Helmut**, Facharzt für Urologie, 94469 Deggendorf, Perlasberger Straße 41

(Wahlvorschlag 1)

Aus dem Kreis der gewählten Ersatzleute zu Wahlvorschlag 1 tritt damit an die Stelle als Delegierte:

Dr. med. Langer Birgit, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, 94469 Deggendorf, Mainkofen A 3

Wahlbezirk Schwaben Stimmkreis Ärztlicher Kreisverband Kempten

Verzicht auf das Delegiertenmandat: **Dr. med. Hilger Florian**, Facharzt für Chirurgie, 87439 Kempten, Robert-Weixler-Straße 50 (Wahlvorschlag 2)

Aus dem Kreis der gewählten Ersatzleute zu Wahlvorschlag 2 tritt damit an die Stelle als Delegierte:

Wagner Doris, Fachärztin für Anästhesiologie, 87439 Kempten, Robert-Weixler-Straße 50

Neue Infobroschüre "Kammern in Bayern"

Die Selbstverwaltung der Freien Berufe und der Wirtschaft ist ein hohes Gut. Viele ehrenamtli-



che Mitglieder engagieren sich in den Kammern für die Aus-, Weiter- und Fortbildung, beraten Mitglieder und staatliche Stellen, stehen für Patienten- und Verbraucherschutz und vertreten die Interessen der Mitglieder

in Staat und Gesellschaft. In der neuen Infobroschüre "Kammern in Bayern" wird anschaulich erläutert, wer die Kammern sind und was sie für die Gesellschaft und Wirtschaft leisten. Herausgeber sind der Verband Freier Berufe, der Bayerische Industrie- und Handelskammertag und die Arbeitsgemeinschaft der Bayerischen Handwerkskammern. Laut den Herausgebern sorgen die Kammern für weniger Bürokratie, einen schlanken Staat und bessere Gesetze.

Die Broschüre kann hier heruntergeladen werden: www.blaek.de → Service → Downloads von Informationen und Broschüren. Ein gedrucktes Exemplar kann beim Informationszentrum der Bayerischen Landesärztekammer bestellt werden: E-Mail: informationszentrum@blaek.de, Telefon 089 4147-191.

Jodok Müller (BLÄK)

Bayerische Hebammenberufsordnung

Die Bayerische Berufsordnung für Hebammen und Entbindungspfleger (Bayerische Hebammenberufsordnung – BayHebBo) wurde mit Wirkung zum 1. Juli 2013 neu gefasst. Die Gesamtausgabe der BayHebBo finden Sie zum Download unter www.gesetze-bayern.de → Gesetze und Verordnungen → Alphabetischer Zugang → Buchstabe "H" → Hebammenberufsordnung.

BLÄK

^{*} Damit tritt die Änderung am 1. Oktober 2013 in Kraft.